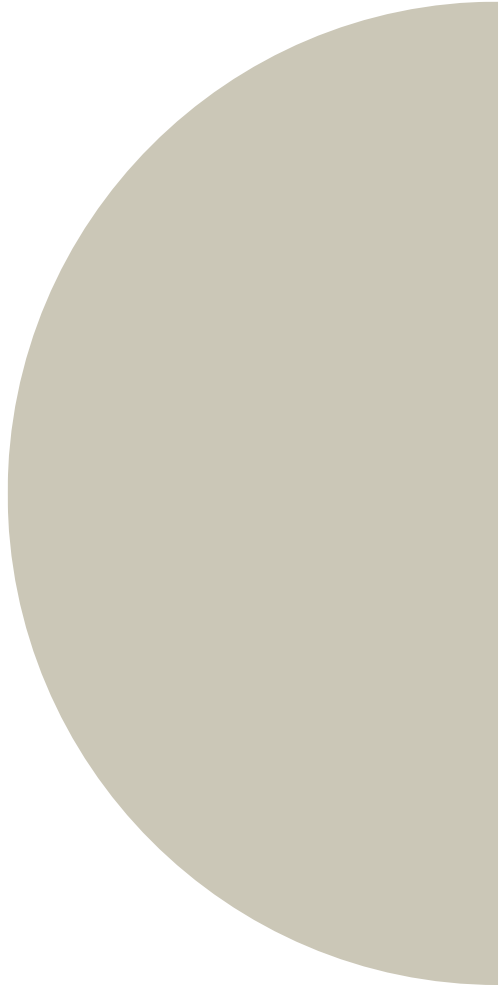


StartRaum

Für junge Menschen, die ihren Weg gehen.
Und Unternehmen, die ihnen Raum geben.

Monika Koch & Astrid Schmitz
Juli 2025

Ein **Begleitprogramm**
für junge Menschen in
der dualen Ausbildung



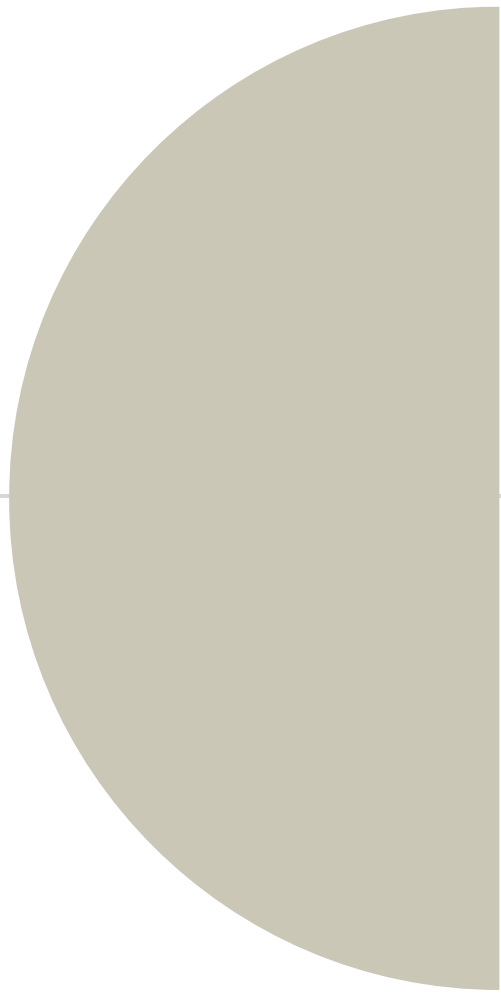
Talente entfalten. Unternehmen stärken. Zukunft gestalten.

Einladung zum Runden Tisch: **Gemeinsam die duale Ausbildung neu denken.**

Wir bringen Unternehmen und Berufsschulen an einen Tisch – mit einem Programm, das Zukunft sichert: für junge Talente, für Ihre Organisation, für unsere Wirtschaft.

Agenda

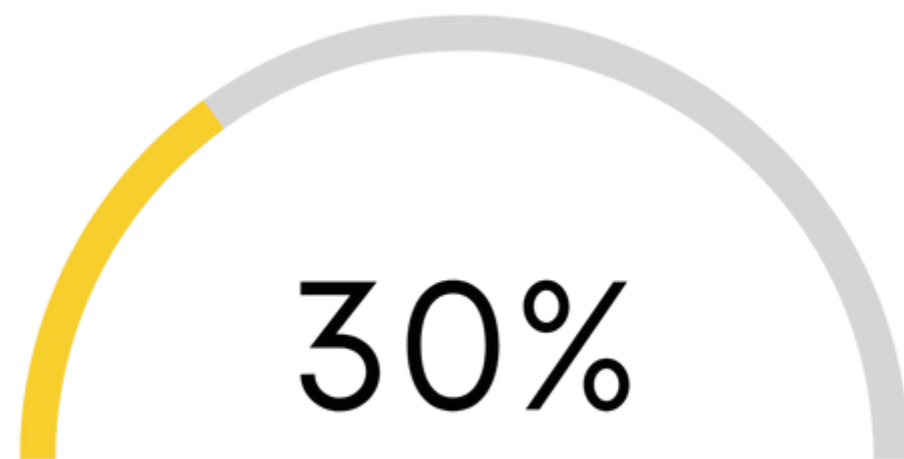
Die Ausgangssituation
Unsere Lösung
Der Runde Tisch
Über uns



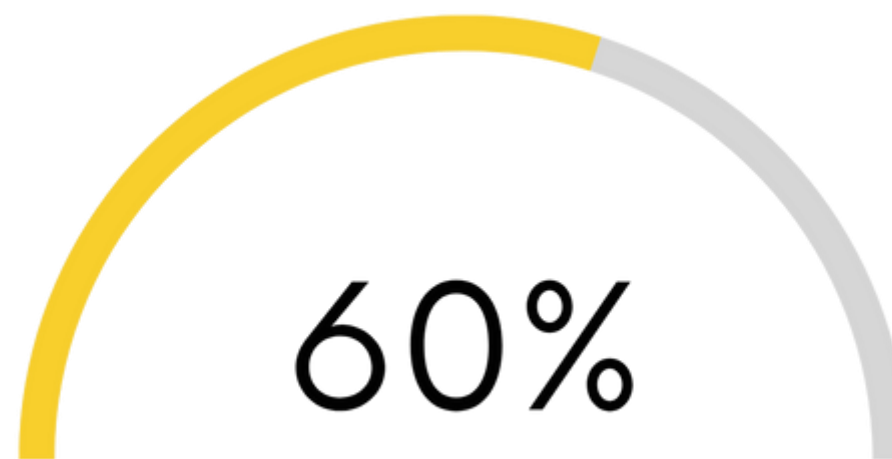
Die Ausgangssituation

Problem erkannt: Ausbildung bricht und mit ihr die Zukunft

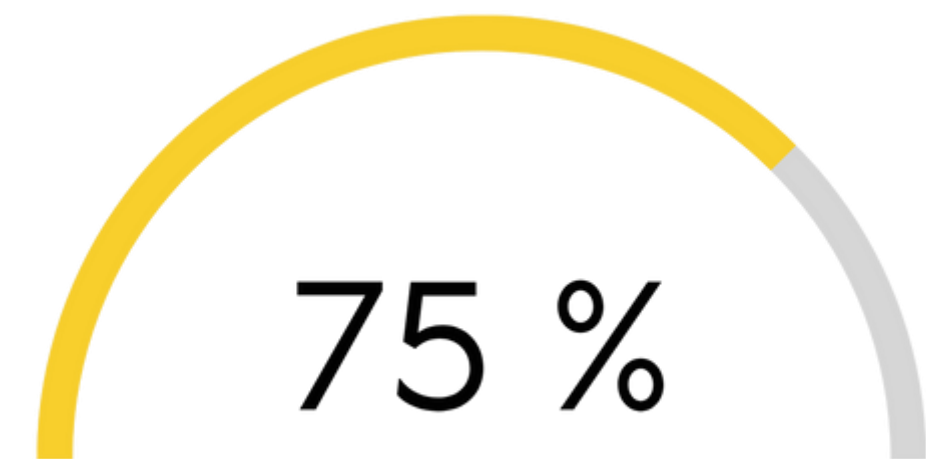
- Hohe **Kosten**, verlorene Talente, gebrochene **Erwartungen**
- Der Alltag **überfordert** die jungen Menschen – weil **Begleitung** fehlt
 - Wer heute nicht investiert, verliert morgen doppelt



Azubis **brechen** ihre
Ausbildung **ab**



davon **im ersten Jahr**



KMU klagen über
Fachkräftemangel

Die Ursachen auf den Punkt

Zwischen Anspruch und Alltag:
Warum Ausbildung oft scheitert

Unternehmen

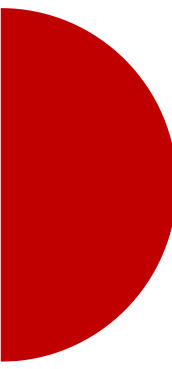
- Unterschiedliche Kommunikationsformen
- Generationenkonflikte und Führung
- Fachkräftemangel, steigender Druck, wachsende Frustration
- Zeitmangel für echte Begleitung
- Integration ausländischer Auszubildender
- Starre Ausbildungsbilder

Auszubildende

- Geringes Selbstbewusstsein, fehlende soziale Kompetenzen
- Mentale Belastung, Sinnsuche
- Fehlende Future Skills wie z.B. Agilität, Anpassungsfähigkeit, Kreativität
- Unterschiedliche Rollenbilder
- Unsicherheit in Kommunikation und Miteinander

Berufsschulen

- Die Arbeitswelt hat sich verändert, die duale Ausbildung noch nicht
- Starre Lehrpläne, Fokus auf Wissensvermittlung



Betriebe finden keine passenden Azubis

Die Ergebnisse der DIHK Ausbildungs-
umfrage 2025 unter 15.000 Ausbil-
dungsbetrieben sind alarmierend

48 %

der Betriebe konnten 2025
**nicht alle Ausbildungsplätze
besetzen**

87 %

der Betriebe sehen **Mängel bei
Ausbildungsvoraussetzungen**,
insb. bei Sozialkompetenzen

56 %

der Betriebe stellen **mangelnde
Belastbarkeit** bei Azubis fest

11 %

berichten, dass **Bewerber gar
nicht erst erschienen**

14 %

mussten **Ausbildungsverträge
in der Probezeit auflösen**

26 %

der Betriebe **reduzieren 2025
ihr Ausbildungsplatzangebot**

Begleitung & Förderung statt Vorwurfshaltung

SPIEGEL

Start

Umfrage der Industrie- und Handelskammer

Etwa jeder zweite Betrieb kann nicht alle Ausbildungsplätze besetzen

Auszubildende zu finden, bleibt für Unternehmen schwierig. Laut einer Umfrage unter knapp 15.000 Betrieben mangelt es nicht an Bewerbungen, aber an bestimmten Kompetenzen bei den Interessenten.

31.07.2025, 12.43 Uhr

Die Furcht vorm Bestellen

Die Generation Z leidet unter Speisekartenangst. Warum das Phänomen problematisch ist

Patricia von Thien

Berlin. Den meisten Menschen läuft beim Blick auf die Speisekarte das Wasser im Mund zusammen. Einigen Jüngeren hingegen rutscht allein bei der bloßen Vorstellung, sich für ein Gericht im Restaurant entscheiden zu müssen, das Herz in die Hose. Das Phänomen hat einen Namen: Speisekartenangst. Junge Menschen berichten im Netz darüber, dass sie Probleme damit haben, im Restaurant Essen zu bestellen. Die Angst betrifft in erster Linie Menschen der Generation Z, die zwischen 1995 und 2010 geboren wurden – eine Generation, die mit so vielen Vorurteilen konfrontiert ist wie keine vor ihr. „Bei der Speisekartenangst handelt es

Vielen jungen Menschen vergeht der Appetit, wenn sie im Restaurant ein Gericht auswählen müssen.

...jemanden nach dem Weg zu fragen. „Alles sind einzelne Phänomene einer generell diffusen Angst, sich mit alltäglichen

...einen größeren Menschen der Generation Z, die zwischen 1995 und 2010 geboren wurden – eine Generation, die mit so vielen Vorurteilen konfrontiert ist wie keine vor ihr. „Bei der Speisekartenangst handelt es



Arbeitswelt

Generation Alpha - noch schlimmer geht's nicht

Selbst manche Menschen der Gen Z warnen schon vor den Berufseinsteigern von übermorgen. Was die "Generation Alpha" für die Arbeitswelt bedeuten wird.

SZPlus Von Kathrin Werner



focus online

Finanzen > Hygiene und Auftreten mangelhaft: Firmen stellen Knigge-Experten

90-Minuten-Workshop für 2500 Dollar

Hygiene und Auftreten mangelhaft: Firmen stellen Knigge-Experten für Gen Z ein

„Hoher Stress, Leistungsdruck“

„Sunday Blues“ hoch zehn: Die Gen Z fürchtet sich am Sonntagabend vor Montag



WDR

Jugendstudie: Gen Z ist verunsichert und unzufrieden | 02:40 Min. | Verfügbar bis 23.04.2026

Jugendstudie: Gen Z ist verunsichert und unzufrieden

Stand: 23.04.2024, 18:20 Uhr

Junge Menschen zwischen 14 und 29 blicken pessimistisch in die Zukunft. Das ist ein Ergebnis der Jugendstudie 2024. Zudem steigt in der Gen Z die mentale Belastung: Fast jeder Neunte in diesem Alter ist wegen psychischer Störungen in Behandlung.

Die Jugend bleibt im "Krisenmodus": Das zeigt die Trendstudie "Jugend in Deutschland 2024", die heute veröffentlicht worden ist. Mehr als 2.000 junge Menschen zwischen 14 bis 29 Jahren - die sogenannte Generation Z - wurden dafür über ein sogenanntes Online-Panel befragt.

Generation Z meidet die Toilette im Büro

Louisa Thönig

Berlin. Die Gen Z geht mit ihren Gefühlen, ihren Bedürfnissen und ihrer Sexualität so offen um wie noch keine Generation vor ihr. Ein Tabuthema scheint es aber auch bei ihnen zu geben: das große Geschäft. Laut einer Studie vom britischen Badezimmerausstatter „QS Supplies“ hat jeder dritte von ihnen Angst, im Büro auf die Toilette zu gehen.

Für diese Ergebnisse befragte das in Großbritannien ansässige Unternehmen über 1000 Mitarbeiter. Etwa 34 Prozent der Befragten gaben an, Angst davor zu

im Büro zu nutzen. Bei der Gen Z lag dieser Anteil bei 34 Prozent. Einer von zwölf Befragten, die im Büro arbeiten, dort noch nie auf die Toilette gegangen ist. Der Anteil stieg dieser Anteil bei der Gen Z auf 34 Prozent.



Unsere Lösung

Fazit: Die klassische
Ausbildung reicht für
viele Azubis nicht
mehr.

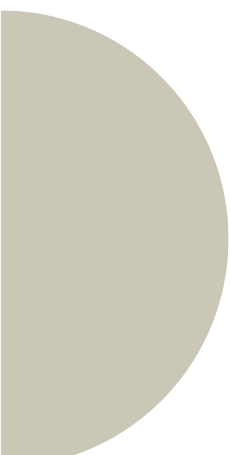
Die Lösung: StartRaum

Das Begleitprogramm für die
Generation Zukunft

Ein Präsenz-Programm für die ersten
Schritte in der Ausbildung.

Junge Menschen stärken, bevor sie
schwächeln:

- 12 Module á 3 Stunden alle 14 Tage
- Persönlichkeitsentwicklung,
Sozialkompetenz, Future Skills
- Integriert und praxisnah.



Einblicke ins Programm

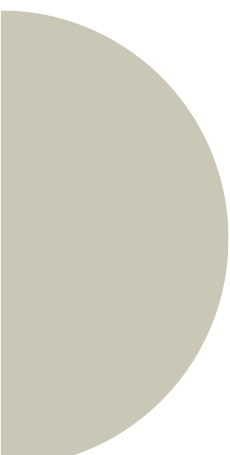
Starke Skills. Starke Talente. Starke Betriebe.

Eine Auswahl der Module

- Selbstbild & Stärken entwickeln
- Generationen besser verstehen
- Kommunikation mit Wirkung
- Zukunftskompetenzen & Selbstorganisation
- Unternehmerisches Denken & Eigenverantwortung
- Resilienz, Konfliktfähigkeit & gute Zusammenarbeit
- Werte & Rollenbilder prüfen und entwickeln

👉 Mit Workshops, Praxisbezug & Gruppendynamik

- Rollenspiele
- Perspektivenwechsel
- Gruppenübungen
- Tests z.B. zur Selbst- und Fremdeinschätzung
- Unterhaltungselemente zur Motivationssteigerung



Warum StartRaum jetzt wirkt

Der richtige Impuls zur richtigen Zeit

Abbruchquote? Senken.

Bindung? Stärken.

Junge Generation? Verstehen, nicht verwalten.

Führung? Vom Anleiten zum Begleiten.

Lernformate? Inspirierend statt belehrend.

StartRaum bringt Persönlichkeitsentwicklung,
neues Arbeiten & Menschlichkeit in die Ausbildung.

So wirkt StartRaum

Wirkung, die bleibt – bei Azubis,
Berufsschulen & Unternehmen



Unternehmen

- Frühe Selbstverantwortung der Azubis
- Resilienter Nachwuchs
- Gesteigerte Bindung und Zufriedenheit
- Höhere Arbeitgeberattraktivität



Auszubildende

- Klarheit und Zielorientierung
- Höhere Motivation und Arbeitsfreude
- Sinn und Identifikation mit dem Beruf
- Sicherheit im Auftritt und sozialem Verhalten



Berufsschulen

- Ergänzung des berufsschulischen Angebots
- Begleitprogramm zur praktischen Ausbildung
- Stärkung der Ausbildungsqualität und nicht-kognitiver Kompetenzen

Der Runde Tisch

Gemeinsam besser: Der Runde Tisch

StartRaum steht. Das Format lebt von Beteiligung.

Jetzt suchen wir Sie als Mitgestalter.

- Wir laden Sie als Unternehmen, Berufsschulen, Vertreter der Wirtschaftsförderung, Auszubildende, Berufsverbände, Stiftungen, GEW und Unternehmensverbände ein, **StartRaum** mitzuentwickeln
- Ihre Erfahrungen fließen in die Feinkonzeption ein
- **Save the date:** 5. November 2025, 15.00 Uhr, Haus der Wirtschaft, Frankfurt

Ziel: Pilotphase Q4/2025 mit starken Partnern





Über uns

Das Team

Wir wissen, wovon wir sprechen: Mit fast 60 Jahren kombinierter Erfahrung in Bildung, Wirtschaft und Führung vereinen wir Perspektiven aus Praxis & Beratung.



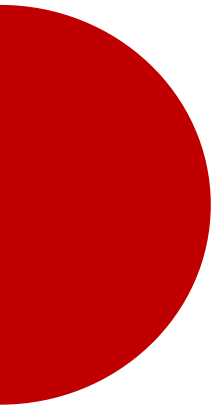
MONIKA KOCH

www.monika-koch-consulting.de



ASTRID SCHMITZ

www.astrid-schmitz.com



Monika Koch

Ich begleite seit vielen Jahren junge Menschen auf ihrem Weg ins Berufsleben – mit Herz, Erfahrung und einem klaren Blick für das, was wirklich zählt: Vertrauen, Ermutigung und die Fähigkeit, sich selbst zu entdecken. Als Mentorin, Dozentin und Beraterin bringe ich eine breite Palette an Erfahrungen ein – aus der Praxis, aus der Führungsetage und aus der Bildungsarbeit. Mein Anliegen: Jugendliche dabei zu unterstützen, ihr Potenzial zu entfalten – und Unternehmen zu zeigen, wie sie davon profitieren können.

Kernkompetenzen & Erfahrungen:

- Mentorin für Jugendliche an der IGS Stierstadt und der Gesamtschule am Gluckenstein
 - SeniorPartnerin im Projekt JUSTAment des Vereins für Internationale Jugendarbeit
 - Zertifizierte Teilnahme an den Lions-Quest-Seminaren „Erwachsen werden“ und „Erwachsen handeln“
 - Über 25 Jahre Berufserfahrung mit Schwerpunkt Führung, Kunden- und Serviceorientierung
 - Langjährige Betreuung von Praktikantinnen und Praktikanten im Unternehmenskontext
 - Gastdozentin an der FOM Hochschule für Berufstätige
 - Inhaberin von Monika Koch Consulting – Beratung für generationenübergreifende Zusammenarbeit, Führung und Innovation
-

Astrid Schmitz

Ich begleite Organisationen und Menschen in Veränderungsprozessen – mit Erfahrung, Klarheit und Begeisterung für eine Arbeitswelt, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Als Unternehmensberaterin, langjährige Führungskraft und zertifizierte New Work Facilitatorin bringe ich über 30 Jahre Berufserfahrung mit – aus der internationalen Finanzbranche, dem Verlagswesen und der Erwachsenenbildung. Mein Fokus liegt auf einer menschenzentrierten Unternehmenskultur, wirksamer Führung und der Frage, wie modernes Arbeiten in der Praxis gelingt. Mein Anliegen: Arbeitswelten gestalten, in denen Menschen ihr Potenzial entfalten können – von der Ausbildung bis zur Unternehmensführung – und Unternehmen zukunftsfähig bleiben.

Kernkompetenzen & Erfahrungen:

- Über 30 Jahre Berufserfahrung, u.a. in der internationalen Finanzbranche, im Verlagswesen und der Erwachsenenbildung
 - Mehr als 10 Jahre Führungserfahrung in internationalen, funktionsübergreifenden Teams
 - New Work Facilitatorin (zertifiziert durch TAM Akademie und BDVT)
 - Unternehmensberaterin mit Schwerpunkt auf Organisations- und Kulturentwicklung
 - Mentorin für junge Menschen im Übergang zur Ausbildung (JOBLINGE Frankfurt)
 - Inhaberin von Astrid Schmitz. Beratung für Neues Arbeiten.
- 



So erreichen
Sie uns

Ihr StartRaum-Team

Monika Koch

info@monika-koch-consulting.de
0177 3291552

Astrid Schmitz

contact@astrid-schmitz.com
0179 7093929

A high-angle, top-down photograph of a diverse group of people, including men and women of various ethnicities, all smiling and looking towards the camera. Many of them are giving a thumbs-up gesture. The background is slightly blurred, showing some indoor lighting and a yellow heart-shaped object. A semi-transparent grey rectangular box is overlaid on the right side of the image, containing the German text 'Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit' in a red, serif font.

Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit